

Bald 110 Mitarbeitende der Kreissparkasse in Heiligenhaus:

Bezug des Sparkassenturms fast abgeschlossen

Am Wochenende erfolgt der Umzug von rund 40 Arbeitsplätzen von Düsseldorf nach Heiligenhaus in den Sparkassenturm. Montag früh sollen die ersten Mitarbeitenden der Kreissparkasse Düsseldorf ihre neuen Büroräume in der zweiten und dritten Etage beziehen.

„Wir liegen damit trotz aller Corona-Widrigkeiten im Zeitplan“ freut sich **Prof.**

Dr. Svend Reuse, Vorstand der Kreissparkasse Düsseldorf. „Erste Abteilungen sind bereits im April von Düsseldorf nach Heiligenhaus umgezogen.“ Nun folgen also noch circa 40 Arbeitsplätze im Bereich ‚Zentrale Qualitätssicherung‘. „Es werden jedoch noch nicht alle Mitarbeitenden direkt ihren neuen Platz beziehen, da viele aktuell auf andere Standorte verteilt wurden“, berichtet der Kreissparkassenvorstand. „Um zu vermeiden, dass ein mit dem Coronavirus infizierter Mitarbeiter seine Kolleginnen und Kollegen ansteckt und schlimmstenfalls eine ganze Abteilung ausfällt, haben wir bereits im März diese Regelung getroffen. Und sie war genau richtig.“



Wann die letzten der 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter endgültig an ihrem neuen Einsatzort Heiligenhaus eingesetzt werden, hänge laut Reuse somit von der weiteren Corona-Entwicklung ab. „Wenn alle Kolleginnen und Kollegen in Heiligenhaus angekommen sind, werden dort 110 Menschen für unsere Kundinnen und Kunden arbeiten“, berichtet Reuse.

